

Stadtgespräch 2

Zeit: Montag, den 2. November 2009, ab 17.45 Uhr

Ort: Hotel Hafen Hamburg, Ellipse II + III mit Blick über Hamburg
Seewartenstraße 9, 20459 Hamburg

Programm

17.45 Uhr

Akkreditierung

18.15 Uhr

Energieeffizienz durch Gebäudeautomation
Bernhard Tenbrock, Schüco International KG

19.00 Uhr

Stadtgespräch 2

Almut Grüntuch Ernst, Armand Grüntuch, Grüntuch Ernst Architekten BDA, Berlin
im Gespräch mit

Volker Roscher, Vorstand Architektur Centrum

Prof. Dr. Lisa Kosok, Direktorin Museum für Hamburgische Geschichte
und Vorstandsvorsitzende Stiftung Historische Museen Hamburg

Ausklang

Vitae



Almut Grüntuch Ernst wurde 1966 in Stuttgart geboren. Nach dem Studium der Architektur und Stadtplanung an der Universität Stuttgart und einem DAAD-Jahresstipendium an der Architectural Association in London erste Berufserfahrung im Londoner Büro Alsop & Lyall.

Armand Grüntuch wurde 1963 in Riga geboren. Diplom mit Auszeichnung an der RWTH Aachen, anschließend Aufenthalt am Instituto Universitario di Architettura in Venedig im Rahmen eines DAAD-Jahresstipendiums. Erste Berufserfahrung im Londoner Büro Norman Foster. 1991 gemeinsame Gründung des Büros Grüntuch Ernst Architekten in Berlin. Sie zählen zu den renommiertesten Architekten Deutschlands, sind Mitglied zahlreicher Jurys und wurden vielfach mit Preisen ausgezeichnet. 2006 verantworten sie mit dem Konzept "Convertible City" den Deutschen Beitrag der 10. Internationalen Architektur-Biennale in Venedig. Sie verdanken ihren Ruf einer modernen Architektur, die stets auch die Geschichte des städtischen Umfelds berücksichtigt. Hierbei spielen neben Neubauten auch Umnutzungen und das kluge Auffüllen von Baulücken eine wichtige Rolle, beispielsweise der Neubau neben den Hackeschen Höfen in Berlin. Bekannt wurden sie insbesondere durch den VW Pavillon in der Autostadt Wolfsburg (2000), in Hamburg realisierten sie unter anderem das Bürohaus Neumühlen 13-15 (2001). Im Juli 2009 gewann ihr Entwurf für die Deutsche Schule Madrid einstimmig den 1. Preis des vom Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung ausgelobten internationalen Realisierungswettbewerbs für den Neubau einer der ältesten und größten deutschen Auslandsschulen.

Veranstaltungsorganisation

ACD GmbH in hamburgmuseum | Holstenwall 24 | 20355 Hamburg

Tel.: 040 – 450 35 200 | Fax: 040 – 450 35 202

info@architektur-centrum.de | www.architektur-centrum.de

Für die Unterstützung der Veranstaltung danken wir unserem Kooperationspartner

SCHÜCO